

Botanische Bezeichnung: *Caesalpinia platyloba*, Familie Fabaceae-Caesalpinioideae

Verbreitung: Vom Nordwesten Mexikos bis Yucatan und Mittelamerika (Guatemala)

Weitere wichtige Handelsnamen: Cascalote, chacteviga, coral, frijolillo, guayabón de playa, kiikché, palo colorado, teposcuahuitl (MX); paela (US)

Kurzzeichen nach DIN EN 13556: keines

CITES Schutzstatus: Nicht geschützt

Caesalpinia platyloba gehört zu einer Gruppe von *Caesalpinia*-Arten mit ähnlichem Erscheinungsbild (am auffälligsten ist die orangene Farbe des frischen Holzes), die unter dem Namen „brazil-wood“ (Brasilholz) zusammengefasst werden und deren wichtigster Vertreter das brasilianische „Per-nambuk“ oder „pau brasil“ (*Caesalpinia echinata*, geschützt unter CITES Anhang II) ist. Auf dem amerikanischen Markt wird das Holz unter dem Fantasienamen „paela“ gehandelt. Es ist wegen seiner attraktiven Farbe, Figur und guten Bearbeitbarkeit geschätzt und wird vorwiegend für Schmuck und andere kunsthandwerkliche Gegenstände sowie für Gitarren verarbeitet. Holz anderer *Caesalpinia*-Arten mit rosabraunem Kernholz aber ähnlichen Eigenschaften wird dem Sortiment mitunter beigemischt.

Farbe und Struktur: Kernholz im frischen Zustand golden-orange, zu orange-braun nachdunkelnd; deutlich abgesetzt vom hell gelblichen Splint. Zuwachszonengrenzen durch schmale marginale Parenchymbänder markiert. Holzstrahlen mit Stockwerkbau. Holz wechsellrehwüchsig, von feiner Textur und einer unauffälligen bis akzentuierten Farbmaserung. Trockenes Holz ohne charakteristischen Geruch.

Gesamtcharakter: Helles und schweres Holz von homogenem Aufbau, attraktivem Erscheinungsbild und feiner bis mittlerer Textur. Gehobelte Flächen haben einen natürlichen Glanz.

Eigenschaften:

Gewicht frisch [kg/m³]	≈ 1250	
Rohdichte lufttrocken (12-15 % u) [g/cm³]	0,89–0,96–1,01	
Druckfestigkeit u _{12–15} [N/mm²]	80–87–93	
Biegefestigkeit u _{12–15} [N/mm²]	147–180–213	
Elastizitätsmodul (Biegung) u _{12–15} [N/mm²]	12 910–15 500–18 080	
Bruchschlagarbeit [kJ/m²]	97–114–131	
Scherfestigkeit u ₁₂₁₅ [N/mm²]	16–17–19	
Härte (JANKA) ⊥ zur Faser u _{12–15}	15–18–21	
Härte (BRINELL) ⊥ zur Faser u _{12–15} [N/	54–62–71	
Trocknungsschwindmaß (frisch bis u _{12–15})	radial[%]	1,1
	tangential [%]	2,7
Differentielles Schwindmaß [%/%]	radial	0,22
	tangential	0,46
Natürliche Dauerhaftigkeit geprüft nach DIN EN 350	Klasse 1	

Bearbeitbarkeit: Trotz der hohen Dichte und Härte ist das Holz maschinell gut zu bearbeiten. Gelegentlich verbleibende interne Trocknungsspannungen können beim Auftrennen zu Verformungen führen. Für die Trockenbearbeitung sollten Hartmetall bestückte Werkzeuge eingesetzt werden. Die Verklebung mit handelsüblichen Weißleimen ist schwierig, für Nägel und Schrauben muss vorgebohrt werden. Für die Oberflächenbehandlung empfehlen sich natürliche Öle und Wachse oder transparente Lasuren, um die attraktive Farbe und Maserung des Holzes zur Geltung zu bringen.

Trocknung: Das Holz hat mittlere Quell- und Schwindwerte und ein befriedigendes Stehvermögen; träge in der Feuchtaufnahme und -abgabe. Die Freilufttrocknung erfolgt mäßig schnell. Zur technischen Trocknungen liegen keine Erfahrungen vor, in Anbetracht der physikalischen Eigenschaften (Rohdichte, Dimensionsstabilität, Permeabilität) ist eine schonende Trocknungsführung zu empfehlen.

Verwendung: Dekorative Messerfurniere, Fertigparkett, Applikationen (Intarsien) von Luxusmöbeln und Musikinstrumenten, Schmuck, Kunsthandwerk, gedrechselte Objekte, Dekor im Innenausbau (Bilderrahmen, Spiegel, Lampen, etc.)

Austausch: Für Pernambuco (*Caesalpinia echinata*) im Kunsthandwerk, nicht aber für Geigenbögen.

Anmerkungen: Das Holz hat den Ruf, gegen Termiten resistent zu sein.



Chakté-viga (*Caesalpinia platyloba*): Querschnitt (ca. 12x) und radiale Oberfläche (natürliche Größe)

Literatur

- Consorcio Forestal Maderasudamerica 2011. Chakté-viga (*Caesalpinia platyloba*). Publicación en línea (<http://www.maderasudamerica.com>), konsultiert Oktober 2011
- Richter, H.G., Gembruch, K. & G. Koch 2005: CITESwoodID for education, information and identification of CITES protected trade timbers. CD-ROM. Federal Agency for Nature Conservation (BfN) and Federal Research Centre for Forestry and Forest Products (BFH), Germany